

Der ADAC Südbayern informiert: Kartslalom 2009



Stand: 02.04.2009

Aufgrund der letztjährigen Vorkommnisse und Diskussionen im Kartslalom wurden bei dem vergangenen Lizenztrainer-Fortbildungsseminar im März 2009 folgende zwei Vorschläge (Sitzposition, Motorisierung) erarbeitet und von der Sportabteilung in München befürwortet.

Sitzposition im Jugendkart:

„Der Sitz im Kart muss seiner Bestimmung gemäß als Sitz und nicht als Stütze oder Ähnliches verwendet werden. Der Schwerpunkt im Kart muss so weit wie möglich unten liegen“.

Die Veranstalter sollten die Fahrer und Betreuer darauf hinweisen, dass der Fahrersitz zum Sitzen und nicht zum Einspreizen eingebaut ist und die Schiedsgerichte im Extremfall die Teilnehmer nach einer Ermahnung aus der Wertung nehmen werden.

Motorisierung:

Die Motorisierung soll in Südbayern für alle Veranstaltungen freigestellt werden!

Bis einschließlich 2011 wird beim Bundesendlauf der 160 ccm-Motor verwendet, ab 2012 wird dann auf den 200 ccm-Motor gewechselt. Aufgrund dieser Entscheidung der ADAC Sportkommission in München können alle ADAC Ortsclubs seit 2008 die Motorstärke zwischen 160 ccm- und 200 ccm-Motor bis einschließlich 2011 frei wählen.

Der ADAC Südbayern möchte - ab sofort - seinen Ortsclubs eine Übergangslösung der Motorisierung anbieten. Somit können die Veranstalter selbst entscheiden, mit welchem Motor der Lauf durchgeführt wird. Selbstverständlich ist diese Übergangslösung auch für die südbayerischen ADAC Qualifikationsläufe, den Endlauf sowie für die Mannschaftsmeisterschaft 1. und 2. Liga zutreffend.

Katalysator:

Die Nachrüstung eines Katalysators wird aus Kostengründen nicht vorgeschrieben.

Spurbreite:

Große Verwirrung gab es ebenfalls im letztem Jahr mit der Spurbreite im Bereich Kartslalom. Hier haben wir jetzt die verbindliche Information von der ADAC Hauptverwaltung bekommen, dass die Spurbreite wieder auf Ihren alten Stand, also auf 1250 cm zurückgestellt wird.

Reifen:

Eine Entscheidung wurde jetzt getroffen: Der ADAC Kartslalom Cup Bundesendlauf 2009 in Hassloch wird mit dem neuen Dunlop SL 5 Reifen bestritten.

Es wird vom ADAC Südbayern festgelegt, dass nur der Südbayerische ADAC Kartslalom Endlauf mit dem Dunlop SL 5 Bereifung durchgeführt werden muss. Aus diesem Grund können gerne die Kartslalom Runden im gesamten südbayerischen Gebiet selbst frei entscheiden, mit welcher Bereifung sie fahren wollen.

Um den ADAC Ortsclubs den Weg zu erleichtern, kann jeder Verein direkt bei den entsprechenden Firmen bestellen.

Hier schon mal zwei mögliche Lieferanten:

Firma Dunlop
Dunlopstraße 2, 63450 Hanau
Tel. 06181 - 6801, Fax: 06181 - 68 / 1283
E-Mail: info@dunlop.de

Firma Beba Rubbertec,
Kirchtalstraße 23a, 34516 Vöhl-Buchenberg
Tel. 05635 - 992729, Fax: 05635 – 992730,
E-Mail: info@beba-karttires.com

Selbstverständlich bleibt es Ihnen überlassen, sich an andere Reifenhersteller zu wenden.

Wir hoffen, dass wir den Ortsclubs in Bezug „Reifen“ weiterhelfen konnten und freuen uns schon jetzt auf die kommende – bestimmt spannende – Kartslalom Saison beim ADAC Südbayern.

Termine:

Südbayerische Qualifikationsläufe
17. Mai, 24. Mai, 14. Juni, 28. Juni, 5. Juli

Südbayerischer Endlauf
18. - 19. Juli in Memmingen

Südbayerische Mannschaftsmeisterschaft 1. und 2. Liga
26. Juli in Abensberg

ADAC Südbayern Kartslalom Trainingscamp für die Bundesendlaufteilnehmer
3. - 4. Oktober in Memmingen

BMV Endlauf
12. - 13. September im Bad Aibling

ADAC Bundesendlauf
10. - 11. Oktober in Hassloch

dmsj Kart Slalom Finale
17.-18. Oktober in Passau

<p>ADAC Südbayern e.V. Sportabteilung, Jugendsportbetreuung Oliver Kürschner, Ridlerstraße 35, 80339 München Tel.: 089 5195 113, Fax: 089 508148 E-Mail: oliver.kuerschner@sby.adac.de</p>
--